

Großrazzia in Görlitz: Behörden jagen illegales Glücksspiel!

Großrazzia in Görlitz: Polizei und Behörden untersuchen illegales Glücksspiel und Strafvergehen. 11. Juni 2025.



Görlitz, Deutschland - In Görlitz hat heute eine umfassende Großrazzia begonnen, die mehrere Behörden mobilisiert. Die Polizei, Zoll und das Finanzamt sind gemeinsam mit der Staatsanwaltschaft gegen die Betreiber eines mutmaßlichen illegalen Glücksspielbetriebs vorgegangen. Es wurden insgesamt neun Gebäude im Görlitzer Osten durchsucht, wobei die Hauptaktivitäten besonders in der Hospitalstraße, Bahnhofstraße und am Otto-Buchwitz-Platz konzentriert sind. Diese drastischen Maßnahmen stehen im Zusammenhang mit Vorwürfen bezüglich illegalen Glücksspiels sowie Steuer- und Wirtschaftsvergehen. Der Einsatz begann bereits in den frühen Morgenstunden des 11. Juni 2025, wie **Blick** berichtet.

Die Razzia kommt zu einem Zeitpunkt, an dem die Polizeidirektion Görlitz eine alarmierende Bilanz für das Jahr 2023 zieht. Der Anstieg der Straftaten spricht Bände: 46.123 Delikte wurden im Zuständigkeitsbereich der Polizei erfasst, was einem Anstieg um 24,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Besonders auffällig sind hier die 8.805 „ausländerrechtlichen Verstöße“, die die Hauptursache für diese Zunahme darstellen, erklärt **Tag24**.

Kriminalitätsstatistik im Fokus

Die Statistiken zeigen, dass 33,5 Prozent der Kriminalfälle in Görlitz auf Diebstähle und Einbrüche entfallen. Auch wenn die Zahl der gestohlenen Autos zurückgegangen ist, wird ein besorgniserregender Anstieg bei Fahrraddiebstählen und Wohnungseinbrüchen verzeichnet. Politisch motivierte Straftaten stiegen von 863 auf 1.105, wobei der überwiegende Teil von rechts motiviert ist. In der Verkehrsstatistik sind zudem 13.810 Verkehrsunfälle registriert worden, was ebenfalls eine deutliche Herausforderung für die örtlichen Sicherheitskräfte darstellt.

Die örtlichen Behörden, einschließlich Polizeidirektor Mirko Göhler, weisen auf die hohe Aufklärungsquote hin und betonen die Sicherheit in den Landkreisen Bautzen und Görlitz. Dennoch sind die Herausforderungen nicht zu leugnen, und die Razzia könnte ein wichtiger Schritt sein, um gegen die steigende Kriminalität vorzugehen.

Illegales Glücksspiel im Visier

Die heutigen Maßnahmen könnten auch ein Hinweis auf den zunehmenden Druck sein, gegen das illegale Glücksspiel vorzugehen, das laut **Faktenhub** auf einem Rekordniveau angekommen ist. Diese Entwicklung wirft Fragen zu den gesetzlichen Rahmenbedingungen und den Maßnahmen auf, die erforderlich sind, um dieser Problematik effektiv zu begegnen.

Die Razzia in Görlitz ist damit nicht nur eine Reaktion auf bestimmte Vorfälle, sondern könnte das Signal für einen umfassenderen Kampf gegen die Kriminalität in der Region sein. Ob diese Maßnahmen langfristig den gewünschten Erfolg bringen werden, bleibt abzuwarten, doch klar ist: Da liegt was an in der Görlitzer Sicherheitslandschaft.

Details	
Ort	Görlitz, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.blick.de• www.tag24.de• faktenhub.de

Besuchen Sie uns auf: mein-dresden.net